

Ausgangsbeschränkung

# Wegen Corona: Große Nachfrage nach Kleingärten



von Janine Wohlfahrt, MDR SACHSEN-ANHALT

Stand:  
04. Mai 2020,  
13:00 Uhr

TEILEN VIA



Bildrechte: MDR/Luca Deutschlaender

**Der Frühling zeigt sich von seiner besonders schönen Seite derzeit, doch nicht alle haben einen Garten, um sich im Grünen zu erholen. Hinzu kommen die Ausgangsbeschränkungen. Jeder darf eigentlich nur mit seiner Familie oder einer weiteren Person in den öffentlichen Raum. Da denken offenbar viele darüber nach, sich einen Kleingarten zu mieten. Die Nachfrage in Sachsen-Anhalt ist jedenfalls deutlich gestiegen.**



So eine blühende Pracht wünschen sich derzeit viele und denken über einen Kleingarten nach. (Symbolbild)

Bildrechte: Archiv Deutsches Kleingärtnermuseum in Leipzig e.V.

Olaf Weber aus Magdeburg ist Kleingärtner mit Leib und Seele. "Für mich ist der Kleingarten Gesundbrunnen und Fitnessquelle", sagt der Geschäftsstellenleiter des Landesverbandes der Gartenfreunde Sachsen-Anhalt e.V. Und nicht nur das, sein Kleingarten biete ihm außerdem die Möglichkeit, Obst und Gemüse anzubauen und so ökologisch wertvolle Nahrung zu bekommen. Und sein Garten ist für ihn außerdem ein Ort des Ausgleichs zum Alltag.

## Nachfrage vor allem von Familien

Diesen Ausgleich wünschen sich in der Corona-Krise noch mehr. Seit die Kontaktbeschränkungen gelten, verzeichnen die Kleingartenvereine eine erhöhte

Nachfrage von Bewerbern. "Einige unserer Mitgliedsverbände sprechen von einer Verdoppelung der Nachfrage gegenüber dem letzten Jahr", sagt Olaf Weber. Im Durchschnitt habe es in den letzten zwei Wochen in den Vereinen vier bis sechs Anfragen gegeben. Verbindliche Aussagen und Prognosen könne er aber derzeit nicht abgeben, da statistische Daten jeweils erst zum Jahreswechsel von den Mitgliedsverbänden abgefordert werden. Was er aber sicher sagen könne: "Größere Nachfrage gibt es vor allem in den städtischen Ballungsgebieten."



Bildrechte: Olaf Weber

*„Wir verzeichnen eine verstärkte Nachfrage überwiegend durch Familien mit Kindern.“*

Olaf Weber, Präsidiumsmitglied Landesverband der Gartenfreunde Sachsen-Anhalt e.V.

## So viele Kleingärten gibt es in Sachsen-Anhalt

In Sachsen-Anhalt gibt es aktuell 1.637 Vereine mit 104.419 Parzellen. Von den Kleingärten werden derzeit 87.228 bewirtschaftet.

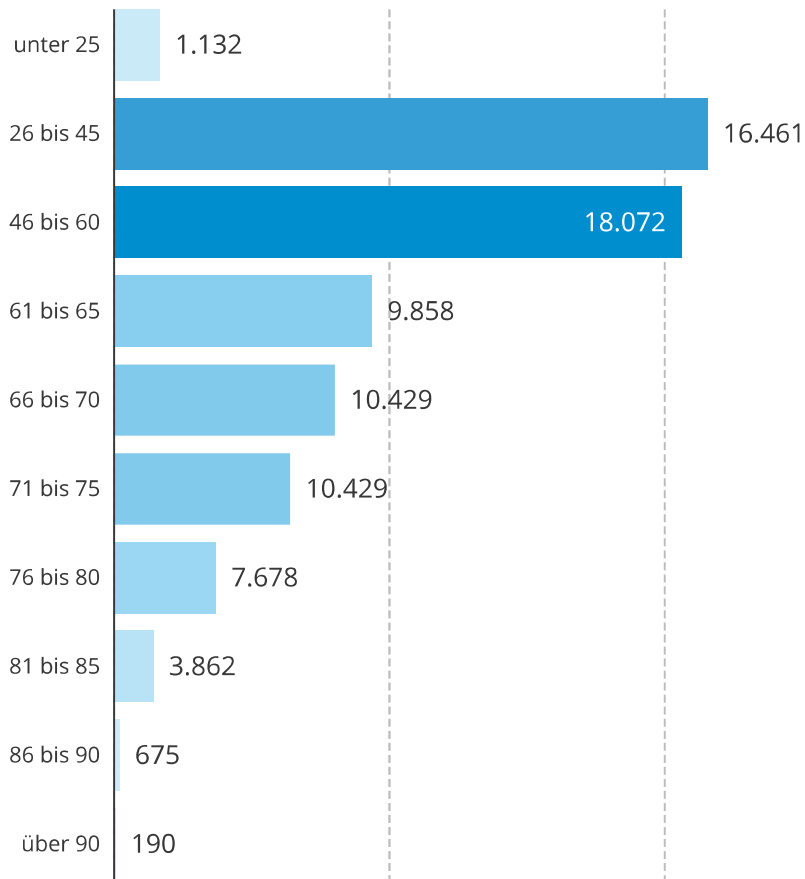
Dass sich vor allem Familien in diesen Zeiten einen Garten wünschen, klingt verständlich. Doch bevor sich Familien für einen Kleingarten bewerben, sollten sie einiges beachten, sagt Olaf Weber. "Einen Kleingarten zu nutzen und zu pflegen ist keine saisonale Angelegenheit. Familien, die sich jetzt für einen Kleingarten interessieren, um trotz der Beschränkungen aufgrund der Corona-Pandemie einen Rückzugsort zu bekommen, sollten das bedenken."

*„Wir möchten Garten- und Naturfreunde für unsere Kleingärten begeistern, die ein längerfristiges Interesse haben sich dieser Form der Freizeitbeschäftigung zu widmen.“*

Olaf Weber, Präsidiumsmitglied Landesverband der Gartenfreunde Sachsen-Anhalt e.V.

Dass bereits viele Familien schon jetzt Kleingärtner sind, zeigt auch die Statistik zur Altersstruktur. Wer denkt, im Kleingarten treffe man nur Rentner, der irrt, sagt Olaf Weber.

## Altersstruktur der Kleingärtner in Sachsen-Anhalt



Quelle: Landesverband der Gartenfreunde Sachsen-Anhalt e.V.

## Altersstruktur der Kleingärtner in Sachsen-Anhalt

### Die Kosten für einen Kleingarten

So ein Kleingarten kostet auch Geld. Laut des Landesverbandes der Gartenfreunde müssen künftige Kleingärtner mit Mitgliedsbeitrag, Pflichtversicherung und anteiligen vereinsinternen Kosten rechnen. Das sei regional unterschiedlich, meint Olaf Weber. "Für einen Kleingarten mit etwa 400 Quadratmetern Fläche belaufen sich die Kosten im Durchschnitt auf etwa 100 bis 150 Euro im Jahr." Dazu kämen die Kosten für Wasser und Energie

### So viele Mitglieder gibt es in den Kleingartenvereinen

Die Zahl der unter dem Dach des Verbandes organisierten Gartenfreunde ist von 107.123 im Jahr 2013 auf 85.946 Anfang 2020 gesunken.

### Freude über große Nachfrage

Oft seien Menschen vom Kleingärtnerdasein abgeschreckt, weil sie befürchten, strenge Regeln einhalten zu müssen. Dazu sagt Olaf Weber: "Der gepachtete Kleingarten ist

sowohl für den Obst- und Gemüseanbau als auch für gärtnerische Nutzung in all seiner Vielfalt und zur Erholung zu nutzen." Und er verweist darauf, dass Erzeugnisse aus eigenem Anbau an Bedeutung gewinnen würden, vor allem wegen der Debatten um einwandfreie Lebensmittel und Genveränderungen.

*„Die selbst gezogenen Tomaten schmecken eben immer noch besser als die aus dem Supermarkt.“*

Olaf Weber, Präsidiumsmitglied Landesverband der Gartenfreunde Sachsen-Anhalt e.V.

Über die große Nachfrage nach Kleingärten derzeit freut sich Olaf Weber. Er arbeitet in seinem Verein seit Jahren daran, dass Kleingartenwesen und vor allem viele Kleingartenanlagen zu erhalten. Und er sagt: "Eines meiner Ziele ist es auch, bei der Schaffung einer Kultur der Freiwilligkeit, des Helfens und des Engagements mitzuwirken, um damit eine verstärkte gesellschaftliche Anerkennung und Wertschätzung des Engagements der Kleingartenvereine, ihrer Vorstände und Mitglieder zu gewährleisten."



Bildrechte: MDR/Luca Deutschlaender

### über die Autorin

Janine Wohlfahrt stammt aus Magdeburg und arbeitet seit 2001 für MDR SACHSEN-ANHALT. Seitdem hat sie im Hörfunk und Fernsehen Nachrichten gemacht, war als Reporterin mit dem Ü-Wagen unterwegs und sorgt jetzt dafür, dass viele interessante und relevante Gesprächsthemen aus Magdeburg auch im Internet landen. Janine Wohlfahrt arbeitet auch als Chefin vom Dienst in der Online-Redaktion.

Bevor sie zu MDR SACHSEN-ANHALT kam, hat sie bei der Bild-Zeitung, Radio SAW und MDR JUMP gearbeitet. Ihre Lieblingsorte in Magdeburg sind ihr Zuhause, die Datsche, der Neustädter See und der Stadtpark.

Zahlen, Fakten, Einordnen

## Ihr Newsletter: Das Corona-Daten-Update

Hintergründe und Zusammenfassungen – unser Newsletter für Sie: Das Corona-Daten-Update. Regelmäßig 20 Uhr berichten wir, was am Tag wichtig war, was für Sie morgen wichtig wird. Hier können Sie den Newsletter abonnieren.

MDR-Schwerpunkt



Bildrechte: MDR | Grafik Florian Leue/Martin Paul